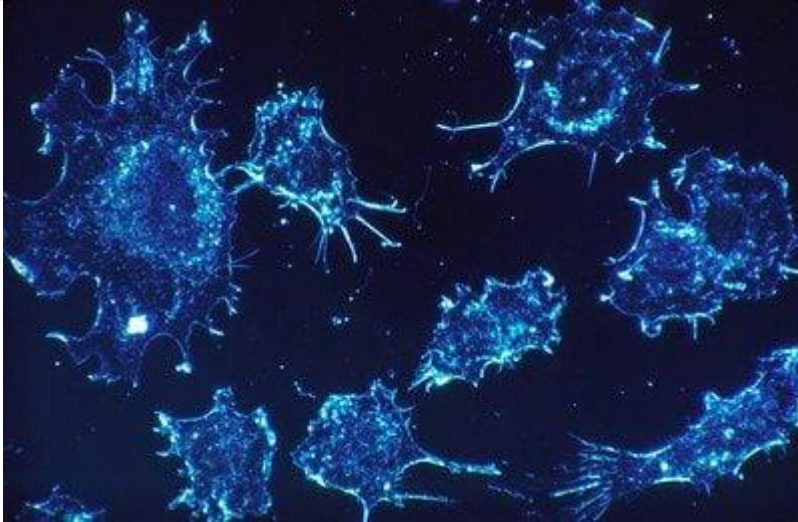


Das Auftreten von Krebs, ausgelöst durch den "Impfstoff" Covid 19

Von [Dr. Nicole Delépine](#)
Global Research, Dezember 05, 2021
[Nouveau Monde](#)

Region: [Europa](#)
Thema: [Wissenschaft und Medizin](#)



Alle Artikel von Global Research können in 51 Sprachen gelesen werden. Aktivieren Sie dazu das Dropdown-Menü "Website übersetzen" im oberen Banner unserer Homepage (Desktop-Version).

Besuchen und folgen Sie uns auf Instagram unter [@crg_globalresearch](#).
Erstmals veröffentlicht am 10. Oktober 2021

Zufall? Das Schlüsselwort

*Vor einigen Monaten haben wir zumindest "theoretische Vorbehalte" gegen die **Impfung von Krebspatienten oder ehemaligen Patienten, die geheilt wurden**, geäußert, und zwar wegen des zugrunde liegenden Mechanismus der **Geninjektion auf die Immunität**.*

*Mehrere Genetiker hatten auch ihre Besorgnis über die **mögliche Interferenz zwischen aktiven oder ruhenden Krebszellen** und der Wirkung der Gentherapie insbesondere auf Lymphozyten zum Ausdruck gebracht.*

Die Monate sind vergangen, und der Impfwahn hat sich verstärkt, was dazu geführt hat, dass Patienten ohne Reisepass in Krankenhäusern (die bekanntlich nur gesunde Menschen aufnehmen sollen) abgewiesen werden und die Forderung erhoben wird, dass Patienten geimpft werden müssen, bevor sie eine Behandlung erhalten, einschließlich Krebspatienten.

Wir leben in einer verrückten Welt, und dennoch häufen sich diese Geschichten, wie die dieses jungen Mannes von 22 Jahren, der einen chronischen Husten hatte, bei dem auf dem Röntgenbild eine Masse im Mittelfell entdeckt wurde. Die beiden großen Pariser Krankenhäuser, die ihn aufnahmen, weigerten sich, mit der Behandlung zu beginnen (ohne dass dies im Einzelnen erklärt wurde), wenn der Patient die experimentelle Injektion ablehnte, **deren Auswirkungen auf die Entwicklung von Krebserkrankungen völlig unbekannt sind**.

Die Rechtfertigung der Ärzte? Keine: "So ist es nun mal", und wir haben es akzeptiert!

Schweigen über die Kollegen, die wegen mangelnden Gehorsams suspendiert wurden, und noch mehr über die objektiven Gründe, die sie dazu brachten, lieber ihren Arbeitsplatz, ihr Gehalt, ihr Haus und ihre

Familien zu verlieren, die diese Entscheidungen ebenfalls nicht tolerieren, als sich der Anordnung des Präsidenten zu fügen, experimentelle Medikamente zu akzeptieren...

Wären mehr als dreihunderttausend Pflegekräfte (eine Zahl, die wahrscheinlich stark unterschätzt wird, wenn man bedenkt, wie viele Krankenhäuser und Kliniken derzeit gezwungen sind, Betten zu schließen und Eingriffe wegen Personalmangels zu verschieben) so verrückt, verschwörerisch oder wahnhaft, dass sie sich in große persönliche, soziale, familiäre, berufliche und psychologische Gefahr begeben?

Haben sich die Ärzte, die behaupten, dass Impfungen sicher sind, die **Zeit genommen, sich die Statistiken über die von den offiziellen Stellen gemeldeten und anerkannten Auswirkungen anzusehen? Sind die FDA, die EMA und die MHRA auch "verschwörerisch", wenn sie Statistiken veröffentlichen, wie im Fall von VAERS, einer Einrichtung der CDC:**

VAERS ab dem 26. September 2021

Mehr als **726.000 unerwünschte Ereignisse im Zusammenhang mit dem Impfstoff Covid** wurden an VAERS gemeldet, nachdem CDC und FDA die Empfehlungen des Beratungsausschusses für den dritten Impfstoff von Pfizer aufgehoben haben.

Die von der CDC veröffentlichten VAERS-Daten umfassen insgesamt **726.965 Berichte über unerwünschte Ereignisse aus allen Altersgruppen nach Covid-Impfungen, darunter 15.386 Todesfälle** und 99.410 schwerwiegende Komplikationen zwischen dem 14. Dezember 2020 und dem 17. September 2021.[1] Oder Eudra Vigilance, die Pharmakovigilanzstelle der Europäischen Arzneimittel-Agentur

EudraVigilance - European database of suspected adverse drug reaction reports		EUROPEAN MEDICINES AGENCY SCIENCE MEDICINES HEALTH				
Last Update: Sep 25, 2021	Reported Cases	Fatalities	% fatalities to cases	All Multiple Symptoms	Serious injuries	% serious to ALL
Pfizer-BioNTech	454 830	12 362	2,72%	1 054 741	456 797	43,31%
Oxford/AstraZeneca	382 219	5 468	1,43%	1 008 357	533 724	52,93%
Moderna	122 852	6 907	5,62%	306 490	157 639	51,43%
Janssen	28 643	1 304	4,55%	78 774	27 970	35,51%
Total:	988 544	26 041	2,63%	2 448 362	1 176 130	48,04%

Oder auch die ANSM, unsere französische Agentur, die *mehr als 1200 Todesfälle* angibt, die zumindest möglicherweise mit diesen experimentellen Injektionen zusammenhängen.

Fünzig Jahre lang wurden alle therapeutischen Versuche nach einigen Todesfällen eingestellt, um sie zu untersuchen (53 Todesfälle stoppten den H1N1-Impfstoff). Hier werden Tausende von Todesfällen auf der ganzen Welt und Kinder schamlos angegriffen[2]. Wie können wir weiterhin glauben, dass dies eine Gesundheitspolitik ist?

Warum leugnen die theoretisch ausgebildeten Ärzte, die in **der Lage sind, sich direkt aus zuverlässigen Quellen zu informieren und über ein Gehirn verfügen, die solidesten Sekten?**

Angst vor dem Chef, vor dem Direktor, der in einigen Monaten unweigerlich in Frage gestellt werden wird, da viele Länder einen Rückzieher machen und sogar Deutschland aus dem Impfterrorismus aussteigen will, vielleicht anlässlich des Abgangs von Frau Merkel[3].

"Die Spitzenorganisationen der Vertragsärzte in Deutschland fordern ein sofortiges Ende der "Anti-Korona"-Maßnahmen und ein Ende der "Horror-Rhetorik und Panikpolitik". Offensichtlich lesen die französischen Krankenhausärzte in Paris und anderswo keine deutschen Zeitungen und lassen sich von den Drohungen ihres Berufsverbandes, ihres Ministers, terrorisieren und werden zu Kapos[4] und terrorisieren ihre Patienten.

Es kommen immer mehr Zeugnisse herein

Was auch immer ihre inakzeptablen Gründe sein mögen, es gibt immer mehr Zeugnisse.

Ein junges Mädchen begleitet ihre Freundin zur Beerdigung ihrer Mutter... eine solche Mutter, die Mutter einer Highschool-Freundin, 34 Jahre alt, seit zwei Jahren in Remission von Brustkrebs, die mit dem Impfstoff geimpft wird und einige Tage später im Koma zusammenbricht und nach drei Tagen Krankenhausaufenthalt stirbt... Politisch korrekte Erklärung: der Krebs explodierte und nahm sie mit. Schließen Sie das Kapitel und den Sarg.

Was hätte Maigret dazu gesagt? [Historischer Polizeiermittler]

Doch zu viele Zufälle schockieren die Ermittler vor einer Leiche. Nur Ärzte hätten nicht das Recht, über zeitliche Zufälle nachzudenken, zum Beispiel: "Zeitlichkeit" ist ihr Schlüsselwort...

Wie der irreführende Slogan "**die Zahlen sind immer richtig**". **Ja, wenn sie wahr sind und in der realen Welt beobachtet werden.**

Aber wie viel Vertrauen können wir in die manipulierten Simulationen haben, mit denen uns die Regierung und die Medien füttern, ohne jemals darauf hinzuweisen, dass es sich nur um Vorhersagen oder Schätzungen handelt? 5] Aber man kann mit den Zahlen machen, was man will, wenn man sie auswählt oder erstellt, um die gewählte Hypothese zu rechtfertigen, und die Ergebnisse sind völlig unscharf.

Was das Thema "Krebs und Geninjektion" betrifft, so löst sich die Unklarheit leider in der Vielzahl der schrecklichen Geschichten auf.

Von der Kollegin, die mehrere "Bälle" unter ihren Achseln erscheinen sieht, was die Kontrolluntersuchungen im Krankenhaus nicht erklären können... Offensichtlich gibt es keinen möglichen Zusammenhang mit dem Vax. Und doch sind die Ganglien, die einige Zeit nach der Injektion erscheinen, eine häufige Beobachtung nach diesen Vax.

Es scheint also drei Situationen zu geben:

- **Das Auftreten eines Krebses schnell nach der Injektion (zwei Wochen bis ein paar Monate) und sehr fortschreitend, bei einer Person, die zuvor frei von bekannten karzinologischen Pathologien war.**
- **Das Wiederauftreten von Krebs bei einem Patienten, der seit mehreren Monaten oder Jahren in vollständiger Remission war.**
- **Die rasche, ja explosive Entwicklung einer Krebserkrankung, die noch nicht unter Kontrolle ist.**

Abgesehen von den Berichten, die von Verwandten, Freunden und in den sozialen Netzwerken eingehen, hat sich endlich auch eine Schweizer Zeitung mit dem Thema befasst.

Hier sind einige Auszüge aus ihrem Artikel[6] und ihre Referenzen[7]:

"Können Covid-Impfstoffe Krebs verursachen?"

In einigen Fällen scheint die Antwort ja zu lauten. Sicherlich gibt es keinen Beweis dafür, dass die Kovid-Impfstoffe selbst krebserregend sind. Es hat sich jedoch gezeigt, dass Kovid-Impfstoffe bei bis zu 50 % der Geimpften eine vorübergehende Immunsuppression oder Immundysregulation (Lymphozytopenie) hervorrufen können, die etwa eine Woche oder möglicherweise länger andauern kann.

Darüber hinaus haben **covid mRNA-Impfstoffe gezeigt, dass sie adaptive und angeborene Immunantworten "umprogrammieren" (d. h. beeinflussen) und insbesondere den so genannten TLR4-Signalweg herunterregulieren**, der bekanntermaßen eine wichtige Rolle bei der Immunantwort auf Infektionen und Krebszellen spielt.

Die Autoren kommen daher zu dem Schluss, dass es durchaus möglich ist, dass diese Veränderungen des Immunsystems unbeabsichtigte Auswirkungen auf den Zustand des Empfängers der Geninjektion haben könnten. Das ist in der Tat eine Frage des gesunden Menschenverstands!

"Wenn also bereits irgendwo ein Tumor - bekannt oder unbekannt - vorhanden ist oder eine Veranlagung für eine bestimmte Krebsart besteht, könnte ein solcher Zustand der durch den Impfstoff ausgelösten Immunsuppression oder Immundysregulation möglicherweise innerhalb weniger Wochen nach der Impfung plötzliches Tumorwachstum und Krebs auslösen. Es ist anzumerken, dass eine Lymphozytopenie auch in Fällen von schwerem Covid häufig beobachtet wurde.

Nach der Impfung wurde auch eine Reaktivierung latenter Virusinfektionen, einschließlich des Gürtelrose-Virus, des EBV (Epstein-Barr-Virus) und des Hepatitis-Virus, beobachtet.

"Die durch die Impfung hervorgerufene vorübergehende Immunsuppression ist ebenfalls ein Faktor, der zum Anstieg der Coronavirus-Infektionen nach der Impfung in vielen Ländern beitragen kann.

Häufigkeit von Impfstoff-bedingten Nebenwirkungen bei Krebs

Es gibt bereits einige Tausend Beobachtungen in offiziellen Berichten über unerwünschte Ereignisse und in Online-Patientengruppen. Es gibt sicherlich echte Zufälle oder Diagnoseverzögerungen aufgrund einer verzögerten Diagnose im Zusammenhang mit der Eindämmung. Aber wir sollten die enormen Probleme nicht außer Acht lassen, die diese Menschen in ihrem täglichen Leben haben, und noch mehr die Verantwortung, die Krebsärzte übernehmen, indem sie die Injektion vor jeder Behandlung oder Fortsetzung des Protokolls verabreichen. Ihr Hauptargument: "Wir haben es richtig gemacht, ohne Diskussion", scheint eines einst nachdenklichen Berufsstandes nicht würdig zu sein.

Im August 2021 **beschrieb** Dr. Ryan Cole,[8] ein langjähriger amerikanischer Pathologe, **einen signifikanten Anstieg bestimmter Krebsarten (z. B. Gebärmutterkrebs, Gebärmutterkrebs) seit Beginn der Kovid-Massenimpfkampagne**. In jüngerer Zeit haben auch deutsche Pathologen auf das Problem der Dysregulation des Immunsystems nach der Impfung und des plötzlichen Tumorwachstums bei einigen Patienten hingewiesen.

In den französischen Netzen gibt es mehrere Berichte über das erneute Auftreten von vaginalen Blutungen bei Frauen über 85 Jahren, die zur Diagnose von Gebärmutterhalskrebs und einem schnellen Tod führen... Das vom Körper nach der Injektion produzierte Spike-Protein wird besonders von den Genitalien angezogen, und dies wäre ein neuer Beweis dafür.

Bis wir also mehr wissen, sollten sowohl Ärzte als auch Pflegepersonal vorsichtig sein und nicht den Zauberlehrling spielen!

Bei allen experimentellen Behandlungen ist Vorsicht geboten, umso mehr, wenn sie das Ergebnis einer Technik sind, die in der Infektionspathologie noch nie angewandt wurde. Jeder Arzt, der seinem hippokratischen Eid treu ist, muss sich bei seinen Entscheidungen von dem Grundsatz leiten lassen, dass er keinen Schaden anrichtet.

Dr. Nicole Delépine: Kinderärztin, Onkologin, ehemalige Leiterin der Abteilung für pädiatrische Onkologie am Krankenhaus R Poincaré Garches APHP Frankreich

Website www.docteurnicoledelepine.fr und ametist.org für die Verteidigung krebserkrankter Kinder

Bildmotiv: Krebszellen. Quelle: [Flickr.com](https://www.flickr.com/photos/stephanhofmeister/)

Anmerkungen:

[1] [Mehr als 726.000 COVID-Impfstoff-Verletzungen an VAERS gemeldet, da CDC und FDA die Empfehlungen der Beratungsausschüsse für die dritte Pfizer-Impfung übergehen - Children's Health Defense \(childrenshhealthdefense.org\)](https://www.childrenshhealthdefense.org/)

[2] [Les simulations, alibi truqué de la vaccination extorquée aux enfants - Docteur Nicole Delépine](https://www.docteurnicoledelepine.fr/)

[3] Les médecins libéraux allemands pour la fin de " la politique de la panique "

le 27/09/2021 Dr. Stephan Hofmeister, Dr. Andreas Gassen, Dr. Thomas Kriedel

KBV Lopata/axentis.de France-Soir

Die wichtigsten deutschen Ärzteorganisationen fordern die sofortige Beendigung der "Anti-Korona-Maßnahmen" und das

Ende der "Schreckens- und Panikpolitik".

Auf dem Kongress der Ärztekammern in Deutschland **forderten** der stellvertretende Vorsitzende der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV), *Dr. Stephan Hofmeister*, und der Präsident, *Dr. Andreas Gassen*, die sofortige **Beendigung der "Anti-Korona-Maßnahmen" in Deutschland** und das Ende der "Panik- und Schreckenspolitik".

Die [Presseerklärung der KBV](#) erklärt: "Alle, die sich impfen lassen wollen, haben die Möglichkeit, dies zu tun. Désormais ce n'est plus une décision qui revient à l'État : chacun doit décider à titre individuel pour lui-même. "Selon le Dr. Hofmeister les sondages indiquent que plus insistantes se font les pressions politiques, plus les gens refusent toute vaccination en signe de protestation. " C'est une confusion malsaine ", a-t-il dit en exigeant que l'on arrête cette politique de la peur.

[4] So wurden die Ausreisenden genannt, die im Austausch gegen einige Vorteile zu Komplizen der Nazis wurden und sich oft genauso unmenschlich verhielten wie ihre Büroräume.

[5] [RETOUR SUR LA MANIPULATION VIA DES SIMULATIONS AU COURS DE LA " PLANDEMIE " COVID - Docteur Nicole Delépine](#)

[6] [Covid-Impfstoffe und Krebs - Swiss Policy Research \(swprs.org\)](#)

[7] [The Testimonies Project - Israelische Jab-Opfer kommen zu Wort \[VIDEO\] | Europe Reloaded](#)

[8] Dr. Ryan Cole über den Krebs nach der Impfung:

[Dr. Ryan Cole stellt eine Häufung von Krebsfällen fest, wie sie zuvor noch nie aufgetreten sind.Vidéo. | Pro Fide Catholica](#)
Die Originalquelle für diesen Artikel ist [Nouveau Monde](#)

Auch veröffentlicht von [mondialisation.ca](#). Übersetzt aus dem Französischen von Global Research

Copyright © [Dr. Nicole Delépine](#), [Nouveau Monde](#), 2021

Die Originalquelle für diesen Artikel ist [Nouveau Monde](#)

Copyright © [Dr. Nicole Delépine](#), [NouveauMonde](#), 2021

Quelle: <https://www.globalresearch.ca/the-incidence-of-cancer-triggered-by-the-covid-19-vaccine/5758110>
20211217 DT (<https://stopreset.ch>)

The Incidence of Cancer, Triggered by the Covid 19 “Vaccine”

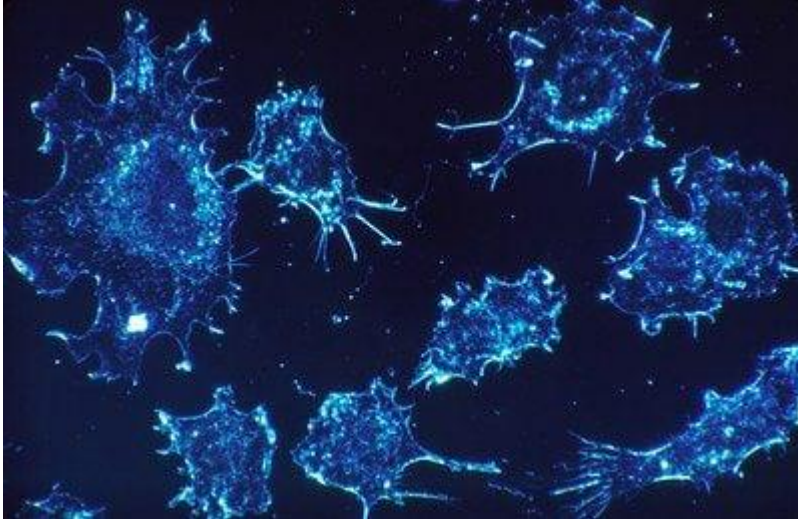
By [Dr. Nicole Delépine](#)

Global Research, December 05, 2021

[Nouveau Monde](#)

Region: [Europe](#)

Theme: [Science and Medicine](#)



All Global Research articles can be read in 51 languages by activating the “Translate Website” drop down menu on the top banner of our home page (Desktop version).

Visit and follow us on Instagram at [@crg_globalresearch](#).

First published on October 10, 2021

Coincidence? The Key Word

*Several months ago, we expressed at least “theoretical reservations” about **vaccinating cancer patients or former patients who had been cured, because of the underlying mechanism of the gene injection on immunity.***

*Several geneticists had also expressed their concerns about the **possible interference between active or dormant cancer cells and the activity of gene therapy on lymphocytes in particular.***

Months have passed, and the vaccine madness has amplified, leading to the refusal of patients without a passport in hospitals (which, as is well known, are intended to receive only healthy people) and to the demand that patients be vaccinated before receiving any treatment, including cancer patients.

We are in a world gone mad and yet these stories are multiplying, such as this young man of 22 years who had a chronic cough leading to an X-ray discovering a mediastinal mass. The two big Paris hospitals that received him refused to start the treatment (without it being explained in detail) if the patient refused the experimental injection, **of absolutely unknown effects on the development of cancers.**

The doctors’ justification? None: “that’s the way it is”, and we have accepted it!

Silence on the colleagues suspended for lack of obedience and even more on the objective reasons that made them prefer to lose their jobs, their remuneration, their houses, their families intolerant to these decisions as well, rather than submit to the presidential ukase to accept experimental drugs...

Would more than three hundred thousand caregivers (a figure that is probably highly underestimated given the number of hospitals and clinics currently forced to close beds and postpone interventions due to lack of personnel) be crazy, conspiratorial or delusional to the point of putting themselves in great personal, social, family, professional and psychological danger?

Have the doctors who claim that vaccination is safe **taken the time to look at the statistics of the effects reported and accepted by the official agencies?** Are the FDA, EMA, MHRA also “conspiratorial” when they release statistics as in the case of VAERS, which is entity of the CDC:

VAERS as of September 26, 2021

More than 726,000 Covid vaccine-related adverse events reported to VAERS as CDC and FDA overturn advisory committee recommendations on Pfizer’s third vaccine.

VAERS data released by the CDC included a total of 726,965 adverse event reports from all age groups following Covid vaccines, including 15,386 deaths and 99,410 serious complications between December 14, 2020, and September 17, 2021.[1]

Or Eudra Vigilance pharmacovigilance body of the European Medicines Agency

EudraVigilance - European database of suspected adverse drug reaction reports		EUROPEAN MEDICINES AGENCY SCIENCE MEDICINES HEALTH				
Last Update: Sep 25, 2021	Reported Cases	Fatalities	% fatalities to cases	All Multiple Symptoms	Serious injuries	% serious to ALL
Pfizer-BioNTech	454 830	12 362	2,72%	1 054 741	456 797	43,31%
Oxford/AstraZeneca	382 219	5 468	1,43%	1 008 357	533 724	52,93%
Moderna	122 852	6 907	5,62%	306 490	157 639	51,43%
Janssen	28 643	1 304	4,55%	78 774	27 970	35,51%
Total:	988 544	26 041	2,63%	2 448 362	1 176 130	48,04%

Or even the ANSM, our French agency, which shows *more than 1200 deaths* accepted as at least possibly related to these experimental injections.

All therapeutic trials for fifty years were stopped after a few deaths for investigation (53 deaths stopped the H1N1 vaccine). Here, thousands of deaths throughout the world and children are shamelessly attacked[2]. How can we continue to believe that this is a health policy?

Why this denial of the most solid sects on the part of theoretically educated doctors, **capable of obtaining information directly from reliable sources and equipped with a brain?**

Fear of the boss, of the director, who in a few months’ time will inevitably be called into question, since many countries are backtracking and even Germany wants to get out of vaccine terrorism, perhaps on the occasion of Mrs Merkel’s departure[3].

“The leading organizations of contracted physicians in Germany are demanding an immediate end to the “anti-corona” measures and an end to the “horror rhetoric and panic politics”. Obviously, French hospital doctors in Paris and elsewhere do not read German newspapers and are terrorized by the threats of their professional association, their minister, and become kapos[4] and terrorize their patients.

More and More Testimonies are Coming In

Whatever their unacceptable reasons, testimonies are multiplying.

A young girl accompanies her friend to her mother’s funeral... such a mother, mother of a high school friend, 34 years old, in remission from breast cancer for two years, who is injected with the vaccine and collapses a few days later in a coma and dies after three days of hospitalization... Politically correct explanation: the cancer exploded and took her away. Close the chapter and the coffin.

What would Maigret have said? [Historic Police Investigator]

But too many coincidences shock the police investigators in front of a corpse. Only doctors would not have the right to think about coincidences of time, for example: “temporality” is their key word...

Like the misleading slogan, “the numbers are always right”. Yes, if they are true and observed in the real world.

But how much confidence can we have in the rigged simulations that the government and the media feed us without ever specifying that they are only predictions or estimates? 5] But one can do what one wants

with the figures, when one chooses them, or creates them to justify the chosen hypothesis, and the the results are totally blurred.

In any case, as far as “cancer and gene injection” is concerned, the vagueness unfortunately dissipates in front of the multitude of terrible stories.

From the colleague who sees multiple “balls” appearing under her armpits, which the check-ups in the hospital do not explain... Obviously no possible link with the vax. And yet the ganglions that appear some time after the injection are a frequent observation after these vax.

So clearly there seems to be three situations:

- **The appearance of a cancer rapidly after the injection (two weeks to a few months) and very progressive, in a person who was previously free of known carcinological pathologies.**
- **The resumption of cancer in a patient who has been in complete remission for several months or years.**
- **The rapid, even explosive, evolution of a cancer that is not yet controlled.**

Beyond the testimonies that are pouring in from relatives and friends and on social networks, a Swiss newspaper has finally addressed the subject in a broader way.

Here are some excerpts from their article[6] and their references[7]:

“Can covid vaccines cause cancer?”

In some cases, the answer seems to be yes. Certainly, there is no evidence that the covid vaccines themselves are carcinogenic. However, it has been shown that in up to 50% of vaccinees, covid vaccines can induce temporary immunosuppression or immune dysregulation (lymphocytopenia) that can last for about a week or possibly longer.

Furthermore, **covid mRNA vaccines have been shown to “reprogram” (i.e., influence) adaptive and innate immune responses and, in particular, to downregulate the so-called TLR4 pathway**, which is known to play an important role in the immune response to infections and cancer cells.”

Thus the authors conclude that it is quite possible that these immune changes could have unintended consequences on the condition of the recipient of the gene injection. A matter of common sense indeed!

“Thus, if there is already a tumor somewhere – known or unknown – or if there is a predisposition to a certain type of cancer, such a state of vaccine-induced immune suppression or immune dysregulation could potentially trigger sudden tumor growth and cancer within weeks of vaccination. It should be noted that lymphocytopenia was also frequently observed in cases of severe covid.

Post-vaccination reactivation of latent viral infections, including shingles virus, EBV (Epstein-Barr) and hepatitis virus, has also been observed.

“Vaccine-induced temporary immunosuppression is also a factor that may contribute to the post-vaccination spike in coronavirus infections seen in many countries.”

Frequency of Vaccine Related Adverse Event in Cancer

There are already a few thousand observations in official adverse event reporting and online patient groups. There are certainly true coincidences or diagnostic delays due to delayed diagnosis related to containment. But we should not dismiss the huge problems that these real people affected in their daily lives and even more the responsibility that cancer doctors take by imposing the injection before any treatment or protocol continuation. Their main argument: “we did it right, without discussion” does not seem worthy of a once thoughtful profession.

In August 2021, Dr. Ryan Cole,[8] an American pathologist for many years, **described a significant increase in certain types of cancer (e.g. endometrial cancer, uterine cancer) since the beginning of the covid mass vaccination campaign.** More recently, German pathologists have also noted the problem of post-vaccination immune dysregulation and sudden tumor growth in some patients.

On the French networks, several testimonies coincide with the reappearance of vaginal hemorrhages in women over 85 years of age leading to the diagnosis of endometrial cancer and rapid death... The spike protein produced by the body following the injection is particularly attracted to the genitals, and this would be a new demonstration of this.

So until we know more, let's be careful, both doctors and caregivers, and not play the sorcerer's apprentice!

Caution is required with all experimental treatments and even more so when they are the result of a technique never used before in infectious pathology. First, do no harm must guide the decisions of any physician faithful to his Hippocratic oath.

Dr. Nicole Delépine: *Pediatrician, oncologist, former head of the pediatric oncology department at the R Poincaré Garches Hospital APHP France*

Website www.docteurnicoledelepine.fr and ametist.org for the defense of children with cancer

Featured image: cancer cells. Source: [Flickr.com](https://www.flickr.com/photos/148111111/)

Notes:

[1] [More Than 726,000 COVID Vaccine Injuries Reported to VAERS as CDC, FDA Overrule Advisory Committees' Recommendations on Third Pfizer Shot • Children's Health Defense \(childrenshealthdefense.org\)](#)

[2] [Les simulations, alibi truqué de la vaccination extorquée aux enfants — Docteur Nicole Delépine](#)

[3] Les médecins libéraux allemands pour la fin de « la politique de la panique »

le 27/09/2021 *Dr Stephan Hofmeister, Dr Andreas Gassen, Dr Thomas Kriedel*

KBV Lopata/axentis.de France-Soir

Les principales organisations de médecins conventionnés en Allemagne exigent la fin immédiate des mesures « anti-corona » et la fin de « la rhétorique de l'horreur et la politique de la panique ».

Lors de la convention des délégués des médecins conventionnés allemands, le directeur adjoint de la Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV, association nationale des médecins de l'assurance *maladie*) le *Dr Stephan Hofmeister*, et le président, le *Dr Andreas Gassen*, ont **exigé la fin des mesures dites « anti-Corona » en Allemagne et la fin de la « politique de la panique et la rhétorique de l'horreur ».**

Le [communiqué de presse de la KBV](#) déclare : « tous ceux qui souhaitent se faire vacciner ont la possibilité de le faire. Désormais ce n'est plus une décision qui revient à l'État : chacun doit décider à titre individuel pour lui-même. » Selon le *Dr Hofmeister* les sondages indiquent que plus insistantes se font les pressions politiques, plus les gens refusent toute vaccination en signe de protestation. « C'est une confusion malsaine », a-t-il dit en exigeant que l'on arrête cette politique de la peur.

[4] Ainsi étaient appelés les déportés qui, en échange de quelques avantages, devenaient complices des nazis et se montraient parfois aussi inhumains que leurs bourreaux.

[5] [RETOUR SUR LA MANIPULATION VIA DES SIMULATIONS AU COURS DE LA « PLANDEMIE » COVID – Docteur Nicole Delépine](#)

[6] [Covid Vaccines and Cancer – Swiss Policy Research \(swprs.org\)](#)

[7] [The Testimonies Project – Israeli Jab Victims Speak Out \[VIDEO\] | Europe Reloaded](#)

[8] Dr Ryan Cole sur le cancer post-vaccination :

[Le docteur Ryan Cole constate une recrudescence de cas de cancers comme jamais auparavant. Vidéo. | Pro Fide Catholica](#)

The original source of this article is [Nouveau Monde](#)

Also published by mondialisation.ca. Translated from French by Global Research

Copyright © [Dr Nicole Delépine](#), [Nouveau Monde](#), 2021

The original source of this article is [Nouveau Monde](#)

Copyright © [Dr. Nicole Delépine](#), [Nouveau Monde](#), 2021

Quelle: <https://www.globalresearch.ca/the-incidence-of-cancer-triggered-by-the-covid-19-vaccine/5758110>
20211217 DT (<https://stopreset.ch>)